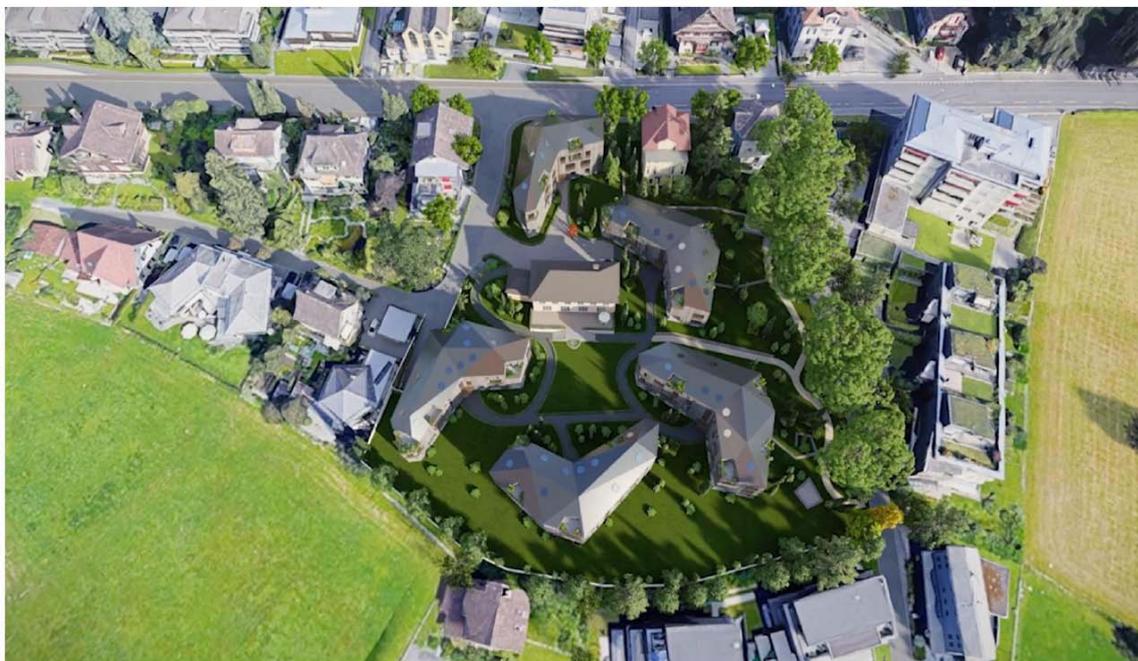


Baustart für Mietwohnungen bei ehemaliger Fabrikantenvilla



Die neue Wohnüberbauung umkreist die denkmalgeschützte Felchlin-Villa. Bild: TOWNSET

Heute erfolgt der Baustart für die Wohnüberbauung Liebwylen auf dem einstigen Anwesen der Schwyzer Schokoladenfabrikanten Felchlin.

Im Felchlin-Park an der Bahnhofstrasse entstehen fünf Mehrfamilienhäuser. Ab Herbst 2023 sind die ersten Mietwohnungen unter der neuen Adresse Liebwylen 1–6 bezugsbereit. Mit den 32 Wohneinheiten, einem Gemeinschaftsraum und Parkplätzen mit vorinstallierten Ladestationen für Elektroautos gibt «Liebwylen» Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit. Vernetzte Lebensweise, verändertes Mobilitätsverhalten und Klimaschutz erfordern eine architektonisch und konzeptionell angepasste Umgebung: hybrides Wohnen und eine nachhaltige Bauweise.

In «Liebwylen» fliessen Wohnen, Natur und Technik zu einer integrierten Wohnkultur zusammen. Moderne Technologien und bedarfsgerechte Angebote ermöglichen eine optimale Lebensqualität auf einem komfortablen Ausstattungsniveau. Die fünf Mehrfamilienhäuser umkreisen die denkmalgeschützte Felchlin-Villa und lassen eine parkorientierte Wohnumgebung entstehen. Grosszügige Grünflächen verbinden die Baukörper mit der Natur und fördern die Begegnung der Bewohnerinnen und Bewohner. Insgesamt entstehen 32 individuelle 1-, 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen, ausgestattet mit Glasfaseranschluss.

Nachhaltige Bauweise im Minergie-Standard

Das Wohnkonzept von «Liebwylen» setzt auf Minergie und den verantwortungsbewussten Umgang mit der Umwelt. Die Gebäude werden mit Massivbauelementen errichtet und mit heimischem Tannenholz umhüllt. Für den Innenausbau kommen Materialien aus der Region zum Einsatz und sorgen zusammen mit der kontrollierten Wohnungslüftung für ein gesundes Raumklima. Über Fotovoltaikanlagen, Fernwärme und Energierückgewinnung wird die Wohnüberbauung mit Wärme und Strom versorgt. Eine Glasfaserverkabelung stellt die gesamte Steuerungs- und Kommunikationsvernetzung sicher.

Die Wohnüberbauung Liebwylen wird von der Liebwylen Immobilien AG realisiert. Die Bauherrschaft wird durch die siworks immo AG, Schindellegi, vertreten. Das Architekturbüro Townset GmbH, Zürich, plant und realisiert das Bauprojekt. Die Hager Partner AG, Zürich, zeichnet sich für die Landschaftsarchitektur, die CES AG, Seewen, für die Tragwerksplanung, die Andy Wickart Haustechnik AG, Goldau, für die Haustechnik, die Besmer Holzingenieure GmbH, Sattel, für den Holzbau und den Brandschutz, die Brunner Elektro AG, Luzern, für die Elektroplanung und die Güttinger Baumanagement AG, Glarus, für die Bauleitung verantwortlich. (pd)

Diesen Artikel finden Sie auf Bote der Urschweiz Online unter:

https://www.bote.ch/importe/fu pep/bdu-epaper/bu_region/baustart-fuer-mietwohnungen-bei-ehemaliger-fabrikantenvilla;art148976,1305054